

**Universität Augsburg**

**Lehrstuhl für Kunstpädagogik**

**Modularisierter Studiengang  
für Lehramt an Hauptschulen**

**Didaktikfach Kunst**

**Modulhandbuch**

\*Gültig für alle Studierenden, die das Studium des Faches Kunst vor Sommersemester 2010 begonnen haben

## Modulübersicht

<b>HsK-DF-01: Kunstpädagogische Basiskompetenzen I</b>				
Modulsegmente		<i>SWS</i>	<i>LV</i>	<i>VP</i>
<b>HsK-DF- 011</b>	Einführung in das Fach Kunstpädagogik / Methoden und Konzepte des Kunstunterrichts	2	S	2 VP
<b>HsK-DF- 012</b>	Ästhetisches Verhalten von Kindern und Jugendlichen	2	S	2 VP
<b>HsK-DF- 013</b>	Gestalten in der Fläche	2	S	2 VP
<b>HsK-DF- 014</b>	Gestalten im Raum	2	S	2 VP
<b>HsK-DF- 015</b>	Gestalten mit Medien / Spielformen	2	S	2 VP
	<i>Referat/ Klausur in 011 und 012, künstlerische Studienarbeit in 013, 014 und 015</i>	<b>10</b>		<b>10VP</b>

<b>HsK-DF-11: Kunstpädagogische Basiskompetenzen II</b>				
Modulsegmente		<i>SWS</i>	<i>LV</i>	<i>VP</i>
<b>HsK-DF- 111</b>	Geschichte der Kunst, der angewandten Kunst und der visuellen Alltagskultur	2	V/S	2 VP
<b>HsK-DF- 112</b>	Gestalten mit Medien	2	S	2 VP
<b>HsK-DF- 113</b>	Gestaltens in der Fläche	2	S	2 VP
<b>HsK-DF- 114</b>	Gestaltens im Raum	2	S	2 VP
<b>HsK-DF- 115</b>	Umwelt und Produktgestaltung / Werken / Konstruktives Bauen	2	S	2 VP
	<i>Referat/ Klausur in 111, künstlerische Studienarbeit in 112, 113, 114 und 115</i>	<b>10</b>		<b>10VP</b>

<b>HsK-DF-21: Blockseminar – Gestalten im Schulalltag</b>				
Modulsegmente		<i>SWS</i>	<i>LV</i>	<i>VP</i>
<b>HsK- DF- 211</b>	Gestalten im Schulalltag	2	S	VP
	<i>Hausaufgabe</i>	<b>2</b>		<b>keine</b>

<b>HsK-DF--22Prak: Studienbegleitendes Praktikum (im Fach Kunst möglich)</b>				
Modulsegmente		<i>SWS</i>	<i>LV</i>	<i>VP</i>
<b>HsK-DF-221-PR</b>	Studienbegleitendes kunstpädagogisches Praktikum/ Seminar zum studienbegleitenden kunstpädagogischen Praktikum	2		5
	<i>Referat/ Praktikumsbericht</i>	<b>2</b>		<b>5</b>

	<b>24 SWS</b>	<b>25 VP</b>
--	---------------	--------------

## Studienverlauf

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	
<b>HsK-DF-01: Kunstpädagogische Basiskompetenzen I</b> 10 SWS / 10 Verrechnungspunkte (= 300 h Arbeitsaufwand) Modulprüfung: <i>Mündliche Prüfung</i>							
<b>HsK-DF-11: Kunstpädagogische Basiskompetenzen II</b> 10 SWS / 10 Verrechnungspunkte (= 300 h Arbeitsaufwand) Modulprüfung: <i>Künstlerische Studienarbeit</i>							
<b>HsK-DF-21: Gestalten im Schulalltag (Blockseminar)</b> 2 SWS / keine Verrechnungspunkte (= 60 h Arbeitsaufwand)							
			<b>HsK-DF-22 Studienbegleitendes Praktikum</b> 2 SWS / 5 Verrechnungspunkte (= 150 h Arbeitsaufwand) Modulteilprüfungen: <i>Bericht</i>				
						<b>Hausarbeit</b> 10 Leistungs- punkte (= 250 h Arbeitsauf- wand)	
<b>GESAMT: 24 SWS / 35 Verrechnungspunkte</b>							

## HsK-DF-01

1. <b>Modultitel</b>	<b>Kunstpädagogische Basiskompetenzen I</b>
2. <b>Modulgruppe/n</b>	Basismodul
3. <b>Fachgebiet</b>	Kunstpädagogik
4. <b>Modulbeauftragte/r</b>	Nicole Berner M.A.
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Inhalte</b> (allgemein für das Modul)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in das Fach Kunstpädagogik</li> <li>- Methoden des Kunstunterrichts</li> <li>- Ästhetisches Verhalten von Kindern und Jugendlichen, Entwicklung der Kinderzeichnung</li> <li>- Geschichte der Kunst, der angewandten Kunst und der visuellen Alltagskultur</li> <li>- Gestalten in der Fläche und im Raum</li> </ul>
5. <b>Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	<p>Die Studierenden sollen Einsichten in grundlegende theoretische Positionen der Kunstpädagogik und in ihre praktischen Umsetzungen gewinnen. Sie sollen zudem Einblick in das Wechselverhältnis von kunstpädagogischem Handeln einerseits und Entwicklungs- und Altersbesonderheiten der Heranwachsenden andererseits erwerben. Es werden Erfahrungen und Kenntnisse über Vermittlungsprozesse und die Entwicklung und Begründung von Unterrichtsinhalten und Unterrichtsverfahren aufgezeigt.</p> <p>Die Studierende sollen darüber hinaus Grundkenntnisse über die bildnerische Entwicklung und die künstlerischen und gestalterischen Ausdrucks- und Darstellungsweisen, Handlungs- und Denkweisen von Kindern und Jugendlichen darstellen und theoretisch reflektieren können.</p> <p>Ziel des Moduls ist, den Studierenden Grundkenntnisse der Geschichte der Bildenden Kunst, der angewandten Kunst und der visuellen Alltagskultur an ausgewählten Epochenbeispielen weiterzugeben und mit Grundfragen der Kunstwissenschaft vertraut zu machen.</p> <p>Die Studierenden sollen bildnerische Kompetenzen vor allem im Gestalten in der Fläche und im Raum gewinnen. Dabei wird ein fachkompetenter Umgang mit verschiedenen Techniken und Materialien vorausgesetzt vermittelt.</p>
6. <b>Zuordnung Studiengang</b>	Lehramt an Hauptschulen
7. <b>Semesterempfehlung</b>	Keine
8. <b>Dauer des Moduls</b>	1-7
9. <b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester
10. <b>Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	10 SWS, 300 Std.
11. <b>Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Bestandener Einstufungstest

<b>12. Anzahl der VP</b>		<b>10 VP</b>	
<b>13. Voraussetzungen für die Vergabe von VP/ECTS</b>		Bestandene Moduleile (=Lehrveranstaltungen)	
<b>14. Lehrform/en</b>		Vorlesung, Seminar	
<b>15. Moduleil (=Lehrveranstaltung)</b>		5	
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>VP</b>
011	Kunstdidaktik (für Didaktikfach)	2	2
012	Ästhetisches Verhalten von Kindern und Jugendlichen	2	2
013	Gestalten in der Fläche	2	2
014	Gestalten im Raum	2	2
015	Gestalten mit Medien / Spielformen	2	2
<b>Summe:</b>		<b>10</b>	<b>10</b>
<b>16. Anmeldung für die Moduleile</b>		Digicampus	
<b>17. Moduleilprüfungen</b>		Referat/ Klausur in 011 und 012, künstlerische Studienarbeit in 013, 014 und 015	
<b>18. Modulnote</b>		Die Modulnote wird durch das arithmetische Mittel der Moduleilnoten errechnet.	
<b>20. Literatur</b>		<p><i>Einführung/ Fachinhalte</i></p> <p>Eid, Klaus/ Langer, Michael/ Ruprecht, Hakon: Grundlagen des Kunstunterrichts. (6. Aufl.). Stuttgart 2002.</p> <p>Kirchner, Constanze: Kunstpädagogik für die Grundschule. Bad Heilbrunn 2009.</p> <p><i>Kinderzeichnung</i></p> <p>Bareis, Alfred: Vom Kritzeln zum Zeichnen und Malen (10. Aufl.). Donauwörth 1996.</p> <p>Philipps, Knut: Warum das Huhn vier Beine hat. Das Geheimnis der kindlichen Bildsprache (2. Aufl.). Darmstadt 2008.</p> <p>(weitere Literatur folgt auf der nächsten Seite)</p>	

	<p>Becker, Stefan: Zur Entwicklung des plastischen Gestaltens von Kindern und Jugendlichen. In: Sammelband Kinder und Jugendzeichnung. Kunst+Unterricht 2003, S. 72-76.</p> <p>Glas, Alexander: Form- und Symbolverständnis in der Zeichnung. In: Sammelband: Kinder und Jugendzeichnung. Kunst+Unterricht 2003, S. 24-30.</p> <p>Reiß, Wolfgang: Die Darstellung des Raumes bei Kindern und Jugendlichen. In: Sammelband: Kinder und Jugendzeichnung. Kunst+Unterricht 2003, S. 68-71.</p> <p><i>Kunstgeschichte</i></p> <p>Etschmann, Walter/ Hahne, Robert/ Tlusty, Volker: Kunst im Überblick. Stile – Künstler – Werke. München/ Düsseldorf/ Stuttgart 2004.</p> <p>Krauß, Anna-Carola: Geschichte der Malerei von der Renaissance bis Heute. Köln 1995.</p> <p>Kunstrezeption mit Kindern. Kunst+Unterricht 288/2004.</p>
--	---

## HsK-DF-11

<b>1. Modultitel</b>	<b>Kunstpädagogische Basiskompetenzen II</b>		
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Basismodul		
<b>3. Fachgebiet</b>	Kunstpädagogik		
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Nicole Berner M.A.		
<b>5. Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mediengestaltung</li> <li>- -Spielformen</li> <li>- Gestalten in der Fläche und im Raum</li> <li>- Umwelt und Produktgestaltung</li> <li>- -Werken bzw. Konstruktives Bauen</li> </ul>		
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b>	<p>Die Studierenden sollen Grundkenntnisse über die Darstellungs- und Symbolisierungsformen analoger und digitaler Medien erwerben.</p> <p>Selbst gewählte bildnerische Schwerpunktbereiche sollen den Studierenden vertiefte Kompetenzen beim Gestalten in der Fläche und im Raum ermöglichen, aber auch im Gebrauch anderer Medien, oder im Rahmen des szenischen Spiels.</p> <p>Zudem sollen die Studierenden Kompetenzen im Bereich der Umwelt und Produktgestaltung oder im Bereich des Werkens bzw. des konstruktiven Bauens erwerben.</p>		
<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Lehramt an Hauptschulen		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	Keine		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1-7		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	10 SWS, 300 Std.		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Bestandener Einstufungstest		
<b>13. Anzahl der VP</b>	<b>10 VP</b>		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von VP/ECTS</b>	Bestandene Moduleile (=Lehrveranstaltungen)		
<b>15. Lehrform/en</b>	Vorlesung, Seminar		
<b>16. Modulteil (= Lehrveranstaltung)</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>VP</b>
111	Geschichte der Kunst, der angewandten Kunst und der visuellen Alltagskultur	2	2
112	Gestalten mit Medien	2	2
113	Gestalten in der Fläche	2	2

114	Gestalten im Raum	2	2
115	Umwelt und Produktgestaltung	2	2
<b>Summe:</b>		10	10
<b>17. Anmeldung für die Moduleile</b>	Digicampus		
<b>18. Moduleilprüfungen</b>	Referat / Hausarbeit in 111, künstlerische Studienarbeit in 112, 113, 114 und 115		
<b>19. Modulnote</b>	Die Modulnote wird durch das arithmetische Mittel der Moduleilnoten errechnet.		
<b>20. Literatur</b>	<p><i>Eigene Praxis</i>  Desmet, Anne/ Anderson, Jim: Drucken ohne Presse. Eine Einführung in kreative Drucktechniken. Bern/ Stuttgart/ Wien 2000.  Edwards, Betty: Garantiert zeichnen lernen. Hamburg 2000.  Klieber, Ulrich: Wege zum Bild. Ein Lehrkonzept für künstlerisches Gestalten. Leipzig 2007.</p> <p><i>Unterrichtspraxis</i>  Drucken. Kunst+Unterricht 232/1999.  Bilder drucken. Kunst+Unterricht 239/240/2010.  Zeichnen: Sachen klären und verstehen. Kunst+Unterricht 302/303.  Plastisches Gestalten. Kunst+Unterricht 248/2000.  Plastisches Gestalten. Material kompakt. Kunst+Unterricht 249/2001.  Ton: Modelle und Projekte. Kunst+Unterricht 301/2006.  Ton: Gefäß und Figur. Kunst+Unterricht 300/2006.  Paperart. Kunst+Unterricht 292/2005.</p>		



## HsK-DF-21

<b>1. Modultitel</b>	<b>Blockseminar – Gestalten im Schulalltag</b>		
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Basismodul		
<b>3. Fachgebiet</b>	Kunstpädagogik		
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Nicole Berner M.A.		
<b>5. Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- - Einblicke in Unterrichtspraxis</li> <li>- - Erprobung von Fachmethoden</li> </ul>		
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b>	Die Studierenden sollen die Kompetenz erlangen, den Kunstunterricht von der Idee zum konkret strukturierten Unterrichtsprojekt zu entwickeln.		
<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Lehramt an Hauptschulen		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	Keine		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1 Semester		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	60 Std.		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Keine		
<b>13. Anzahl der VP</b>	Keine		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von VP/ECTS</b>	Bestandene Moduleile (=Lehrveranstaltungen)		
<b>15. Lehrform/en</b>	Seminar		
<b>16. Modulteil (=Lehrveranstaltung)</b>	1		
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>VP</b>
211	Gestalten im Schulalltag – Blockseminar	2	
<b>Summe:</b>		2	
<b>17. Anmeldung für die Moduleile</b>	Digicampus		
<b>18. Modulteilprüfungen</b>	Hausaufgabe in 211		
<b>19. Modulnote</b>	Modulnote aus 211		

## 20. Literatur

Akademie für Lehrerfortbildung Dillingen: Feuer, Wasser, Erde, Luft. Die vier Elemente im Kunstunterricht. (2. Aufl.). Donauwörth 2001.

Burkhardt, Hermann (Hg.): Anfangsunterricht Kunst 1. und 2. Schuljahr. Stuttgart 1996.

Burkhardt, Hermann (Hg.): Anfangsunterricht Kunst 3. und 4. Schuljahr. Stuttgart 1996.

Kirchner, Constanze (Hg.): Kunstunterricht in der Grundschule. Lehrer-Bücherei: Grundschule. (2. Aufl.). Berlin 2009.

Sammelband: Bildnerisch Gestalten in der Grundschule. Kunst+Unterricht Seelze/Velber 2002.

Philipps, Knut: Warum das Huhn vier Beine hat. Darmstadt 2008.

Stark, Sieglinde: Lasst Kinder malen. Heinsberg 1991.

## HsK-DF-22

<b>1. Modultitel</b>	<b>Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum</b>		
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Praktikum		
<b>3. Fachgebiet</b>	Kunstpädagogik		
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Nicole Berner M. A.		
<b>5. Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Planung, Durchführung von Kunstunterricht</li> <li>- Einblicke in Unterrichtspraxis</li> <li>- Erprobung von Fachmethoden</li> </ul>		
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b>	Die Studierenden sollen die Kompetenz erlangen, den Kunstunterricht in der Hauptschule zu planen, durchzuführen und zu reflektieren.		
<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Lehramt an Hauptschulen		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	3-6		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1 Semester		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	150 Std.		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Keine		
<b>13. Anzahl der VP</b>	5 VP		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von VP/ECTS</b>	Praktikumsbericht		
<b>15. Lehrform/en</b>	Seminar, Praktikum		
<b>16. Modulteil (=Lehrveranstaltung)</b>	Studiumbegleitendes fachdidaktisches Praktikum		
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>VP</b>
221	Seminar zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum / Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum	2	5
<b>Summe:</b>		<b>2</b>	<b>5</b>

<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	<b>10 VP</b>
--------------------------------	--------------